Qualifizierung, Unterstützung, Professionalisierung zur Gestaltung des demografischen Wandels

Demografieorientiertes Sport- und Gesundheitsmanagement

Der demografische Wandel ist in vollem Gange und in Ostdeutschland sind die Folgen bereits deutlich spürbar. Dabei steht vor allem die Fachkräftesituation im Fokus der öffentlichen Debatte. Doch dieses ist nicht die einzige Folge des gesellschaftlichen Veränderungsprozesses. Weniger, älter, bunter – so lauten die Tendenzen für die Zusammensetzung der Bürgerinnen und Bürger. Damit ändern sich in der Gesellschaft auch die Bedarfe und Bedürfnisse nach Produkten und Dienstleistungen. Dieses ist in bestimmten Branchen, wie im Bereich Sport, Fitness und Gesundheit besonders deutlich. Der neue weiterbildende Masterstudiengang „Demografieorientiertes Sport- und Gesundheitsmanagement“ bietet eine ganzheitliche Lösung für diese Herausforderungen: Die Absolventinnen und Absolventen werden in die Lage versetzt, in und mit ihren Organisationen den demografischen Wandel zu gestalten.

Das Curriculum enthält die folgenden Wissens- und Kompetenzbereiche:

- Betriebswirtschaftliche und rechtliche Grundlagen sowie unternehmerisches Denken
- Theorie und Tools zur Eröffnung der „Marktchance Demografie“
- Strategisches und operatives Personalmanagement
- Skills und Methoden zur Durchführung von Veränderungsprozessen in Organisationen
- Branchenperspektiven Sport und Gesundheit

Das vom Projekt QUP initierte Bildungsangebot ist als „besonderer“ weiterbildender Studiengang ausgelegt. Damit wird eine Öffnung der Hochschule für beruflich Qualifizierte ohne Hochschulabschluss auch im Masterbereich angestrebt. Es werden auch Bürgerinnen und Bürger angesprochen, die vom demografischen Wandel betroffen sind: Beschäftigte, welche ihrer persönlichen Entwicklung und Karriere einen neuen Anschub verpassen möchten. Der Studiengang zeichnet sich durch eine klare modulbasierte Struktur und vielfältige betriebswirtschaftliche Einblicke aus. Natürlich können die Module auch einzeln im Rahmen einer punktuellen Weiterbildung absolviert werden. Folgende Grafik zeigt die vorläufige Semesterplanung:

Brückensemester 24 ECTS	Semester 1 24 ECTS	Semester 2 18 ECTS	Semester 3 18 ECTS	Semester 4 30 ECTS
Grundlagen der Betriebswirtschaft	Demografie 1: Operatives Personalmanagement	Changemanagement	Strategisches Management & Internationalisierung	Master-arbeit
Rechtliche Grundlagen	Demografie 2: Strategisches Personalmanagement	Consulting & Coaching	Dienstleistungs-management Sport	
Entrepreneurship	Demografie 3: Eventmarketing, Sponsoring & Vertrieb	Geschäftsprozess-management	Innovations-management Sport	
Wissenschaftliches Arbeiten	Demografie 4: Marktforschung & Business Development		Gesundheitspolitik & Versorgungssysteme	
Zulassungsprüfung			Integriertes Versorgungs-management	
Nur für berufl. Qualifi.			Wahlpflicht: 2 aus 4	

KONTAKT
Dr. Roya Madani
Projektleitung
Tel: 0331 977 4549
E-Mail: madani@uni-potsdam.de

GEFÖRDERT VOM Bundesministerium für Bildung und Forschung
AUFSTIEG DURCH BILDUNG OFFENE HOCHSCHULEN